

# Meldebogen

zur Erprobungsmaßnahme Teilhabe & Vielfalt  
im Rahmen des 57. Bundeswettbewerbes in Münster 2026

**Rennen:**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> JuM Doppelzweier Inklusiv<br>Rennen W                  | <input type="checkbox"/> JuM Para Einer<br>Rennen X                  |
| <input type="checkbox"/> Junioren/Juniorinnen Doppelzweier Inklusiv<br>Rennen 1 | <input type="checkbox"/> Junioren/Juniorinnen Para Einer<br>Rennen 2 |

**Sportler:in mit Beeinträchtigung:**

Name, Vorname:	
Geburtstag:	
Geschlecht:	
Verein:	
Diagnose oder beeinträchtigende Symptomatik:	

Alle Angaben sind Pflichtfelder.

**Art der Beeinträchtigung in Bezug auf Startklasse:**

- körperliche Beeinträchtigung inklusive Sehbeeinträchtigung
- geistige Beeinträchtigung
- Hörbeeinträchtigung

Als Beispiel und Orientierung finden sich die IPC-Klassifizierungen auf der Homepage. Die ruderspezifischen Vorgaben von worldrowing liegen aktuell nur in englischer Sprache vor.

**Bitte eine der nachfolgend zutreffenden Möglichkeiten ankreuzen:**

- Sportler:in ist bereits entsprechend der Richtlinien des DBS national oder regional klassifiziert:  
Bitte angeben:
- Zuordnung wird über das Organisationsteam erbeten (bitte nachfolgende Tabelle ausfüllen)

## 1. Sportler:in Klassifizierung

<b>Körperbehinderung</b>							
Zutreffendes bitte ankreuzen (pro Zeile ein Kreuz)		<b>sehr gut</b>	<b>gut</b>	<b>befriedigend</b>	<b>schlecht</b>	<b>kaum möglich</b>	<b>nicht möglich</b>
Arme	<b>Bewegung</b>						
Rumpf	<b>Kontrolle der Rumpfmuskulatur</b>						
Beine	<b>Bewegung</b>						

← Bitte die Gliedmaßen bzw. Gelenke, die von der Behinderung betroffen sind, mit Bleistift o. ä. ausfüllen. Fehlende Gliedmaßen ebenfalls ausmalen oder schraffieren.

Sonstige Anmerkungen:

### Geistige Beeinträchtigung

(Angabe von Förderstatus, ggf. IQ,...)

### Sehbeeinträchtigung

(Restsehfähigkeit, Gesichtsfeld o.ä. Angaben)

### Hörbeeinträchtigung

(dB-Angabe o.ä.)

Weiteres

**Bei Meldung im Doppelzweier: 2. Sportler:in mit oder ohne Beeinträchtigung:**

Name, Vorname:	
Geburtstag:	
Geschlecht:	
Verein:	
Diagnose oder beeinträchtigende Symptomatik:	

Alle Angaben sind Pflichtfelder.

**Art der Beeinträchtigung in Bezug auf Startklasse:**

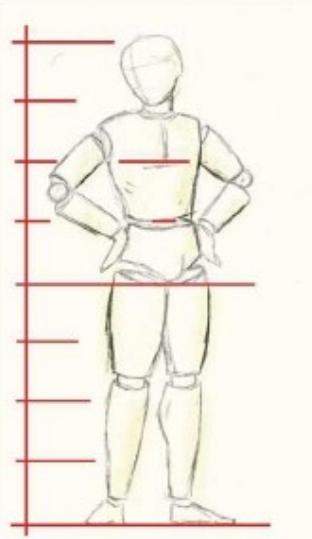
- Zweierpartner:in ohne Beeinträchtigung (dann direkt weiter zu Seite 5)
- körperliche Beeinträchtigung inklusive Sehbeeinträchtigung
- geistige Beeinträchtigung
- Hörbeeinträchtigung

**Bitte eine der nachfolgend zutreffenden Möglichkeiten ankreuzen:**

- Sportler:in ist bereits entsprechend der Richtlinien des DBS national oder regional klassifiziert:  
Bitte angeben:
- Zuordnung wird über das Organisationsteam erbeten (bitte nachfolgende Tabelle ausfüllen)

## 2. Sportler:in Klassifizierung

<b>Körperbehinderung</b>							
Zutreffendes bitte ankreuzen (pro Zeile ein Kreuz)		<b>sehr gut</b>	<b>gut</b>	<b>befriedigend</b>	<b>schlecht</b>	<b>kaum möglich</b>	<b>nicht möglich</b>
Arme	<b>Bewegung</b>						
Rumpf	<b>Kontrolle der Rumpfmuskulatur</b>						
Beine	<b>Bewegung</b>						



← Bitte die Gliedmaßen bzw. Gelenke, die von der Behinderung betroffen sind, mit Bleistift o. ä. ausfüllen. Fehlende Gliedmaßen ebenfalls ausmalen oder schraffieren.

Sonstige Anmerkungen:

### Geistige Beeinträchtigung

(Angabe von Förderstatus, ggf. IQ,...)

### Sehbeeinträchtigung

(Restsehfähigkeit, Gesichtsfeld o.ä. Angaben)

### Hörbeeinträchtigung

(dB-Angabe o.ä.)

### Weiteres

## **Unterstützungsbedarf**

**In diesem Rennen wird Unterstützung für ein geeignetes Boot oder Zusatzmaterial erbeten:**

- Nein
- Ja, wie folgt:

**Wir benötigen Unterstützung vor Ort** (z.B. durch Helfer:innen bei bestimmten Tätigkeiten):

- Nein
- Ja, wie folgt:

**Wir benötigen Unterstützung bei der Übernachtung der Sportler:innen mit Beeinträchtigung:**

- Nein
- Ja, wie folgt:

**Weitere Angaben, falls nötig:**

**Angaben für Veranstalter und Ausrichter:**

**Teilnahme an der Langstrecke über 3000m mit Wende möglich:**

- Ja
- Nein (Begründung und Alternativvorschlag)

**Erwartete Zeit auf der Ruderstrecke:**

Für die Rennplanung (ausreichender Zeitabstand u.ä.) hilft die Angabe der erwarteten Zeit für die Ruderstrecken. Es gibt keine Konsequenzen bei Unter- oder Überschreiten der angegebenen Zeit. Möglich sind Zeiten aus Regatten oder Trainingsbelastungen mit Angabe der Wasser- und Wetterverhältnisse (insb. Strömung und Wind), gerne auch im Vergleich zu anderen Bootsklassen. Beispiel: 1000m in [min:sek] bei stehendem Gewässer mit Schiebewind (ca. 10km/h), etwas langsamer als der Jugenddoppelzweier AK 12/13 Jahre.

1000m:

3000m:

**Barrierefreiheit und Durchführung der Wettbewerbe:**

Es erfolgt die individuelle Absprache für Details wie Ab- und Anlegen, nötige Barrierefreiheit des Geländes sowie wichtige Hinweise z.B. für die Wettkampfrichter\*innen während der Rennen. Wir bitten daher um die Kontaktdata einer dazugehörigen Person (Elternteil, Trainer\*in o.ä.):

Name:

Mailadresse:

Telefonnummer:

**Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Daten. Die Ausschreibung und entsprechenden Teilnahmebedingungen der DRJ haben wir zur Kenntnis genommen und erkennen diese an.**

**Ruderjugend:** \_\_\_\_\_

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Landesjugendleitung